

Jahresabschluss  
für das Geschäftsjahr 2015

**Going Public Media**  
**Aktiengesellschaft**  
**München**

**Bilanz der Going Public Media Aktiengesellschaft, München,  
zum 31. Dezember 2015**

<b>Aktiva</b>	Stand am 31.12.2015 EUR	Stand am 31.12.2014 EUR
	<u>                    </u>	<u>                    </u>
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	206.066,82	264.324,82
2. Geschäfts- oder Firmenwert	1,00	1,00
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	398,75
	<u>206.067,82</u>	<u>264.724,57</u>
II. Sachanlagen		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	77.908,00	82.697,00
	<u>77.908,00</u>	<u>82.697,00</u>
III. Finanzanlagen		
Anteile an verbundenen Unternehmen	633.386,48	633.386,48
	<u>633.386,48</u>	<u>633.386,48</u>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte		
1. Unfertige Erzeugnisse	6.000,00	6.000,00
2. Fertige Erzeugnisse und Waren	56.644,21	58.136,00
	<u>62.644,21</u>	<u>64.136,00</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	358.045,91	158.132,32
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	81.035,92	172.712,34
3. Sonstige Vermögensgegenstände	46.381,70	72.276,18
	<u>485.463,53</u>	<u>403.120,84</u>
III. Wertpapiere		
Sonstige Wertpapiere	49.466,50	49.466,50
	<u>49.466,50</u>	<u>49.466,50</u>
IV. Flüssige Mittel	226.292,74	228.921,01
	<u>226.292,74</u>	<u>228.921,01</u>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	16.613,41	15.978,61
	<u>16.613,41</u>	<u>15.978,61</u>
	<u>1.757.842,69</u>	<u>1.742.431,01</u>

<b>P a s s i v a</b>	Stand am 31.12.2015 EUR	Stand am 31.12.2014 EUR
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital Bedingtes Kapital EUR 402.000,00	900.000,00	900.000,00
II. Kapitalrücklage	130.000,00	130.000,00
III. Bilanzgewinn	<u>431.211,26</u>	<u>394.133,92</u>
	<u>1.461.211,26</u>	<u>1.424.133,92</u>
<b>B. Rückstellungen</b>		
Sonstige Rückstellungen	<u>95.664,01</u>	<u>96.457,49</u>
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	109.581,03	101.761,18
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	33.969,80	62.747,83
3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>57.416,59</u>	<u>57.330,59</u>
	<u>200.967,42</u>	<u>221.839,60</u>
	<u><u>1.757.842,69</u></u>	<u><u>1.742.431,01</u></u>

**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**der Going Public Media Aktiengesellschaft, München,**  
**für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2015**

	2 0 1 5 EUR	2 0 1 4 EUR
	<u>                    </u>	<u>                    </u>
<b>1. Umsatzerlöse</b>	2.766.069,48	2.620.905,15
2. Verminderung (i. V. Erhöhung) des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-1.491,79	10.324,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>305.170,24</u>	<u>201.827,30</u>
	<u>3.069.747,93</u>	<u>2.833.056,45</u>
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe und für bezogene Waren	351.222,87	338.784,72
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>340.872,57</u>	<u>359.458,41</u>
	<u>692.095,44</u>	<u>698.243,13</u>
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.153.364,56	1.085.431,92
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	<u>207.251,06</u>	<u>206.834,17</u>
	<u>1.360.615,62</u>	<u>1.292.266,09</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	111.722,85	124.672,87
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>823.275,67</u>	<u>853.538,71</u>
	<b><u>82.038,35</u></b>	<b><u>-135.664,35</u></b>
8. Erträge aus Beteiligungen	60.750,00	67.968,00
9. Erträge aufgrund von Gewinnabführungs- verträgen	0,00	93.126,45
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.796,77	3.252,53
11. Aufwendungen aus Verlustübernahme	17.930,78	0,00
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>0,00</u>	<u>1.131,28</u>
	<u>45.615,99</u>	<u>163.215,70</u>
<b>13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b><u>127.654,34</u></b>	<b><u>27.551,35</u></b>
14. Sonstige Steuern	<u>577,00</u>	<u>593,00</u>
<b>15. Jahresüberschuss</b>	<b><u>127.077,34</u></b>	<b><u>26.958,35</u></b>
16. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	<u>304.133,92</u>	<u>367.175,57</u>
<b>17. Bilanzgewinn</b>	<b><u>431.211,26</u></b>	<b><u>394.133,92</u></b>

**Anhang der Going Public Media Aktiengesellschaft, München,  
für das Geschäftsjahr 2015**

**A. Rechnungslegungsgrundsätze**

**I. Vorbemerkung**

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses der Gesellschaft finden hinsichtlich der Bilanzierung und der Bewertung die Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Aktiengesetzes (AktG) Anwendung.

Obwohl die Gesellschaft nach den Kriterien von § 267 HGB als kleine Kapitalgesellschaft einzustufen ist, wurden Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Gliederungs- und Ausweisvorschriften des HGB aufgestellt. Die Gesellschaft macht von den Erleichterungsvorschriften des § 288 HGB teilweise Gebrauch.

**II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Darstellung, Gliederung, Ansatz und Bewertung des Jahresabschlusses entsprechen den Vorjahresgrundsätzen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

**Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände** werden zu Anschaffungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von drei bis 20 Jahren, angesetzt. Der Geschäfts- oder Firmenwert wird aufgrund der Stabilität und Nachhaltigkeit des Geschäftsmodells linear über einen Zeitraum von 15 Jahren abgeschrieben.

Das **Sachanlagevermögen** wird zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige, der Nutzung entsprechende Abschreibungen angesetzt. Die Abschreibungen erfolgen grundsätzlich linear. Für geringwertige abnutzbare bewegliche Gegenstände des Sachanlagevermögens kommt unter Berücksichtigung der Wesentlichkeit ausschließlich die typisierte Abschreibung im Rahmen der Bildung von Sammelposten zur Anwendung. Die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern liegen hierbei zwischen drei und acht Jahren.

**Finanzanlagen** sind zu Anschaffungskosten bewertet.

Soweit der nach vorstehenden Grundsätzen ermittelte Wert von Gegenständen des **Anlagevermögens** über dem Wert liegt, der ihnen am Bilanzstichtag beizulegen ist, wird dem durch außerplanmäßige Abschreibungen Rechnung getragen. Stellt sich in einem späteren Geschäftsjahr heraus, dass die Gründe hierfür nicht mehr bestehen, so wird der Betrag dieser Abschreibungen im Umfang der Werterhöhung unter Berücksichtigung der Abschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, zugeschrieben.

Die **Vorräte** wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet. Gemeinkosten wurden im Rahmen von Zuschlagsätzen berücksichtigt. Auf Altbestände und auf Waren mit verminderter Verwertbarkeit wurden entsprechende Abschläge auf den niedrigeren beizulegenden Wert vorgenommen.

**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** werden zu Nennwerten angesetzt. Alle erkennbaren Einzelrisiken werden bei der Bewertung berücksichtigt. Für das allgemeine Kreditrisiko ist eine Pauschalwertberichtigung für Forderungen aus dem Liefer- und Leistungsverkehr mit 1 % gebildet.

**Wertpapiere** des Umlaufvermögens wurden mit den Anschaffungskosten angesetzt. Abschreibungen wurden vorgenommen, soweit diese mit dem niedrigeren Wert anzusetzen waren, der sich aus dem Börsen- oder Marktpreis am Abschlussstichtag ergab.

Die sonstigen **Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages bewertet. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichend objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen.

Die **Verbindlichkeiten** werden zum Erfüllungsbetrag bilanziert.

## **B. Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung**

### **I. Bilanz**

#### **1. Anlagevermögen**

Die gesondert dargestellte Entwicklung des Anlagevermögens ist integraler Bestandteil des Anhangs.

#### **2. Flüssige Mittel**

Die Position enthält den Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten.

#### **3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Unter den **sonstigen Vermögensgegenständen** ist die Mietkaution in Höhe von EUR 22.029,79 mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr ausgewiesen.

In den **Forderungen gegen verbundene Unternehmen** in Höhe von EUR 81.035,92 (i. V. EUR 172.712,34) sind Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 27.267,33 (i. V. EUR 7.309,95) enthalten. Verrechnet wurden die Forderungen gegen verbundene Unternehmen mit einer Verbindlichkeit gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von EUR 17.930,78 (i. V. EUR 0).

#### **4. Aktive latente Steuern**

Vom Wahlrecht des Ausweises von latenten Steuern gem. § 274 HGB wird nicht Gebrauch gemacht. Der gewerbe- und körperschaftsteuerliche Verlustvortrag per 31. Dezember 2014 beträgt jeweils TEUR 332.

## 5. Eigenkapital

Das **Grundkapital** in Höhe von EUR 900.000,00 ist eingeteilt in 900.000 auf den Namen lautende Stammaktien ohne Nennbetrag (Stückaktien) mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,00.

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 3. Mai 2011 ermächtigt, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 2. Mai 2016 gegen Bar- und/oder Sacheinlage einmal oder mehrmals um insgesamt bis zu EUR 450.000,00 zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann (**Genehmigtes Kapital** 2011/I).

Das Grundkapital der Gesellschaft ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 18. August 2006 um bis zu EUR 402.000,00 bedingt erhöht (**Bedingtes Kapital** 2006/I). Das bedingte Kapital dient der Gewährung von Aktien an Inhaber bzw. Gläubiger von Wandel- oder Optionsschuldverschreibungen.

Die **Kapitalrücklage** beträgt EUR 130.000,00.

## 6. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2015 EUR	31.12.2014 EUR
Verbindlichkeiten aus Steuern	46.737,11	19.349,06
Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit	1.427,65	2.559,31
Übrige sonstige Verbindlichkeiten	9.251,83	35.422,22
	<u>57.416,59</u>	<u>57.330,59</u>

## II. Gewinn- und Verlustrechnung

Im Geschäftsjahr erfolgten **außerplanmäßige Abschreibungen** auf das immaterielle Anlagevermögen in Höhe von EUR 3.239,00 (i. V. EUR 0,00).

### Verbundene Unternehmen

Die **Erträge aus Beteiligungen** betreffen mit EUR 60.750,00 (i. V. EUR 67.968,00) verbundene Unternehmen. Die **Aufwendungen aus Verlustübernahme** in Höhe von EUR 17.930,78 (i. V. EUR 0,00) betreffen in voller Höhe verbundene Unternehmen.

## C. Sonstige Pflichtangaben

### 1. Beteiligungsverhältnisse

Die Gesellschaft ist am Bilanzstichtag an folgenden Unternehmen mit mindestens 20 % beteiligt:

Name	Beteiligungs- quote %	Wäh- rung	Eigen- kapital	Jahres- ergebnis
Smart Investor Media GmbH, München	90,00	TEUR	132	68
„Die Stiftung“ Media GmbH, München	100,00	TEUR	26	0

### 2. Organe der Gesellschaft

Vorstand:

Diplomkaufmann Markus Rieger (Verleger), Wolfratshausen

Durch Beschluss des Aufsichtsrats vom 30. Juni 1998 wurde Herr Markus Rieger zum Vorstand bestellt. Er vertritt die Gesellschaft einzeln und ist befugt, im Namen der Gesellschaft mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Am 18. Dezember 2014 wurde Herr Markus Rieger in seinem Amt bestätigt und für die Zeit bis zum 31. März 2018 zum Vorstand bestellt.

Im Geschäftsjahr wurden an den Vorstand keine Vorauszahlungen auf ergebnisabhängige Vergütungen gewährt.

Der Aufsichtsrat setzt sich wie folgt zusammen:

Dr. Thomas Zwissler (Rechtsanwalt), München (Vorsitzender)  
 Falk F. Strascheg (Venture Capitalist), Berg (stellvertretender Vorsitzender)  
 (bis 31. Mai 2015)  
 Ingo Weber (Unternehmensberater), Stuttgart (stellvertretender Vorsitzender)  
 (ab 1. Juni 2015)  
 Klaus Rainer Kirchhoff (Rechtsanwalt), Hamburg

Die Bezüge des Aufsichtsrats wurden in angemessener Höhe als Rückstellung erfasst.

### 3. Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Angestellten beträgt 33, davon zehn Aushilfskräfte.



#### **4. Sonstige finanzielle Verpflichtungen**

Die Gesellschaft übt ihre Tätigkeit in gemieteten Räumen aus. Die finanziellen Verpflichtungen hieraus belaufen sich auf TEUR 169. Daneben bestehen noch Leasing- und Wartungsverträge, aus denen finanzielle Verpflichtungen in Höhe von TEUR 51 resultieren.

München, im März 2016

Going Public Media Aktiengesellschaft  
Vorstand

Markus Rieger

**Entwicklung des Anlagevermögens  
der Going Public Media Aktiengesellschaft, München,  
im Geschäftsjahr 2015**

	<b>Anschaffungs-/Herstellungskosten</b>				
	Stand am 1.1.2015 EUR	Zugänge EUR	Um- buchungen EUR	Abgänge EUR	Stand am 31.12.2015 EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
1. Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	571.483,38	9.925,10	398,75	47.764,74	534.042,49
2. Geschäfts- oder Firmenwert	64.858,18	0,00	0,00	0,00	64.858,18
3. Geleistete Anzahlungen	398,75	0,00	-398,75	0,00	0,00
	<u>636.740,31</u>	<u>9.925,10</u>	<u>0,00</u>	<u>47.764,74</u>	<u>598.900,67</u>
<b>II. Sachanlagen</b>					
Betriebs- und Geschäftsausstattung	510.403,57	41.859,00	0,00	48.710,42	503.552,15
<b>III. Finanzanlagen</b>					
Anteile an verbundenen Unternehmen	633.386,48	0,00	0,00	0,00	633.386,48
	<u>1.780.530,36</u>	<u>51.784,10</u>	<u>0,00</u>	<u>96.475,16</u>	<u>1.735.839,30</u>

<b>Kumulierte Abschreibungen</b>					<b>Buchwerte</b>	
Stand am 1.1.2015 EUR	Zugänge EUR	Zu- schreibungen EUR	Abgänge EUR	Stand am 31.12.2015 EUR	Stand am 31.12.2015 EUR	Stand am 31.12.2014 EUR
307.158,56	65.099,85	2.030,00	42.252,74	327.975,67	206.066,82	264.324,82
64.857,18	0,00	0,00	0,00	64.857,18	1,00	1,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	398,75
<u>372.015,74</u>	<u>65.099,85</u>	<u>2.030,00</u>	<u>42.252,74</u>	<u>392.832,85</u>	<u>206.067,82</u>	<u>264.724,57</u>
<u>427.706,57</u>	<u>46.623,00</u>	<u>0,00</u>	<u>48.685,42</u>	<u>425.644,15</u>	<u>77.908,00</u>	<u>82.697,00</u>
<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>633.386,48</u>	<u>633.386,48</u>
<u>799.722,31</u>	<u>111.722,85</u>	<u>2.030,00</u>	<u>90.938,16</u>	<u>818.477,00</u>	<u>917.362,30</u>	<u>980.808,05</u>

## Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die **Going Public Media Aktiengesellschaft, München:**

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der **Going Public Media Aktiengesellschaft, München**, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

München, 30. März 2016

Ebner Stolz GmbH & Co. KG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Wolfram Bartuschka  
Wirtschaftsprüfer

Ulrich Lörcher  
Wirtschaftsprüfer